

Rückerstattung Geld Klassenfahrt bei Fehlverhalten von Schüler

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 23. Juli 2024 00:14

[Zitat von Haubsi1975](#)

Wie gesagt, er hatte was in seinen Bart genuschelt, aber es klang nicht ehrlich und authentisch, er wollte einfach nur schnell was sagen, um dann ins Phantasialand zu dürfen

Jede Entschuldigen wäre "in dem Bart genuschelt" und nicht authentisch, da sie unter dem Druck "Streichung der Fahrt" entstanden wäre.

Bzgl. Emails: theoretisch kann man natürlich annehmen, dass er seine Email liest. Praktisch:

- Ich übersehe auch viele Emails. (Sonst noch wer?)

, Wenn er vor der Abfahrt sagt, dass et die Mails nicht gesehen hätte und sich jetzt entschuldigt ... dann hat er sich entschuldigt.

Quintessenz: entweder knallhart sein und nicht "Entschuldigung gegen Teilnahme" anbieten.... oder damit leben.